

Liebe Stifterinnen und Stifter!

die Stiftungsgründungen haben in den letzten Jahren einen wahren Boom erlebt. Auch in unserem Landkreis haben sich mittlerweile viele Stiftungen mit sehr unterschiedlichen Zielen und Zwecken etabliert. Die einen sind bekannter, weil sie aktiv mit ihren Projekten in die Öffentlichkeit treten oder große Fördersummen vergeben. Andere wiederum wirken mehr im Verborgenen. Allen aber ist gemeinsam, dass sie mit den vorhandenen Stiftungsmitteln Gutes bewirken wollen.

Untereinander haben die Stiftungen mit wenigen Ausnahmen kaum Kontakt. Dies haben die Stiftung der Sparkasse Fürstenfeldbruck und die Bürgerstiftung für den Landkreis Fürstenfeldbruck zum Anlass genommen, alle selbständigen Stiftungen im Landkreis im März 2011 zu einem 1. Stiftungstreffen einzuladen. Es sollte vor allem dem gegenseitigen Kennenlernen dienen. Auf dem Programm standen die Vorstellung der unterschiedlichen Satzungsziele und Organisationsstrukturen und die Präsentation der wichtigsten Projekte der jeweiligen Stiftung. In der Folge soll daraus ein Netzwerk mit regelmäßigem Austausch von Erfahrungen, Fachvorträgen und der Weitergabe von stiftungsspezifischem Knowhow entstehen.

Es gibt derzeit 26 selbständige Stiftungen mit Sitz im Landkreis Fürstenfeldbruck. Die meisten von ihnen sind im sozialen Bereich tätig (Stiftung Kinderhilfe, Stiftung "Ein bisschen mehr Wir und ein bisschen weniger Ich", Edeltraud-Haberle-Stiftung, Mehr Leben für krebskranke Kinder – Bettina-Bräu-Stiftung, Germeringer Sozialstiftung). Mit Schwerpunkt im kulturellen Bereich engagieren sich die Karl Huber Stiftung und die Kulturstiftung Annelies und Gerhard Derriks. Einem sehr breit gefächerten Stiftungszweck stellen sich die Sozial-Kunst-Kultur-Stiftung Grafrath, die Rotary-Germering-Stiftung, die Marthashofen-Stiftung und die Hans Stangl-Stiftung. Weiterhin unterscheiden sich die Stif-

tungen in der Höhe ihres Grundstockkapitals und daraus resultierenden Fördermitteln.

Die Veranstaltung im Verwaltungszentrum der Sparkasse Fürstenfeldbruck stieß auf reges Interesse. Viele Stiftungsvertreter waren persönlich anwesend, die die verhindert waren, äußerten aber ihr grundsätzliches Interesse an einer weiteren Vernetzung.



Schnell wurde im Laufe der Aussprache klar, dass die meisten Stiftungen ähnliche Fragen und Probleme umtreiben. Im Vordergrund standen Kapitalanlagestrategien, Fragen der Rücklagenbildung und die Zusammenarbeit mit Institutionen und Behörden. Alles Fragen, die auch in der Bürgerstiftung immer wieder intensiv diskutiert werden – vor allem vor dem Hintergrund, wie anstehenden Aufgaben finanziert werden können, wenn das Kapital kaum Zinsen abwirft.

Beim anschließenden informellen Beisammensein auf Einladung der Sparkasse wurden Fragen der zukünftigen Kooperation bei der Projektarbeit und Finanzierung dieser Projekte angesprochen. Einhellig waren die Stiftungsvertreter dankbar über die Möglichkeit des Meinungsaustausches und vereinbarten, dass derartige Treffen mindestens einmal jährlich stattfinden sollten.

Ihre
Dorothee von Bary

Aktionstag der Bürgerstiftungen 2011 „Vor Ort aktiv – deutschlandweit“!

Seit ein paar Jahren ruft die Initiative Bürgerstiftungen immer im Juni zum „Aktionstag Bürgerstiftungen“ auf. Dieser Tag soll exemplarisch zeigen, welche vielfältigen Aktivitäten die Bürgerstiftungen in ganz Deutschland entfalten. Wenn Sie Interesse an den Aktionen der anderen Bürgerstiftungen in Deutschland haben, besuchen Sie doch die Web-Site der Initiative Bürgerstiftungen: www.die-deutschen-buergerstiftungen.de.

Wir haben uns heuer mit dem Projekt „Wir lesen vor!“ an dieser Aktion beteiligt. Dieses generationenübergreifende Projekt will seit 2006 bei Kindern Lust auf das geschriebene Wort wecken und die Fähigkeiten zum Zuhören schulen. Zielgruppen sind vor allem Kindergärten und Horte, aber auch Senioreneinrichtungen werden regelmäßig von Lesepatzen besucht.



Herr Moser, einer der rund 50 ehrenamtlichen Vorleser, liest jeden Donnerstag und auf Wunsch sogar noch öfter im Emmeringer Kindergarten „Unter'm Regenbogen“ einer Gruppe von Kindern vor.

Im Rahmen des Aktionstages haben ihn die zuständige Projektleiterin, Frau Edith Bögle und unser Fotograf, Herr Valentin Nagy begleitet.

Änderungen bei den Tafeln

Nachdem bei der **Germeringer Tafel** im Dezember Frau Sibylle Gutekunst nach zehn Jahren Leitungstätigkeit ausgeschieden ist (wir berichteten im letzten Stifterbrief davon) freuen wir uns nun sehr, Herrn Jürgen Quest als neuen Leiter der Germeringer Tafel begrüßen zu können. Er löst Frau Stefanie Danzer ab, die nach dem Ausscheiden von Frau Gutekunst die Tafel vorübergehend geleitet hat. Die Bürgerstiftung bedankt sich bei Herrn Quest für die Übernahme der verantwortungsvollen Aufgabe und wünscht ihm und seinem Team viel Erfolg bei der zukünftigen Tafelarbeit.

Bei der **Brucker Tafel** hat sich Frau Monika Frank von der Leitungstätigkeit zurückgezogen. Frau Frank hat zusammen mit Frau Christa Rath die Tafel seit Januar 2008 gemeinsam geleitet. Die Bürgerstiftung bedankt sich bei Frau Frank sehr herzlich für ihr großes Engagement und ihren regen Einsatz. Wir wünschen ihr für ihre Zukunft alles Gute und viel Glück bei ihren weiteren Aktivitäten.

Eine Nachfolgerin / ein Nachfolger für Frau Frank wurde bisher leider noch nicht gefunden. Wenn Sie Interesse an der Mitarbeit in der Leitung der Brucker Tafel haben, freuen wir uns auf Ihren Anruf oder Ihre E-Mail: 08141/348722 info@buergerstiftung-lkr-ffb.de.

Sommerzeit ist Radl- und Wanderzeit

Es muss nicht immer der Ausflug oder die Reise in die Ferne sein. Unser **nahTourBand** führt Sie zu Fuß oder mit dem Rad quer durch den Landkreis Fürstfeldbruck durch reizvolle Landschaften, vorbei an Kultur- und Naturdenkmälern hin zu kleinen Orten und interessanten Plätzen. Erleben Sie, wie abwechslungsreich und interessant es auch vor der eigenen Haustüre sein kann.



Hofmarkschloss in Holzkirchen entlang der Strecke Germering – Fürstfeldbruck.

Die durchgehende Beschilderung erleichtert die Streckenfindung und bindet hier und da anhand von Informationstafeln Sehenswertes und Wissenswertes ein.

Drei Strecken gibt es bereits. Von Germering nach Fürstfeldbruck und von Fürstfeldbruck nach Türkenfeld und Althegegnberg. Die vierte Strecke zur Furthmühle ist derzeit in Planung.

nahTourBand-Karten erhalten Sie kostenlos in der Geschäftsstelle der Bürgerstiftung. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Erkunden und Entdecken unseres Landkreises.

1. Jugend-Kunstwettbewerb der Bürgerstiftung mit der KunstWerkstatt Fürstenfeld

Zusammen mit der KunstWerkstattFürstenfeld schrieb die Bürgerstiftung für den Landkreis Fürstenfeldbruck erstmals im Jahr 2011 einen Kunstwettbewerb für Jugendliche zwischen 12 und 21 Jahren aus.

Die Aufgabenstellung lautete:
„Zukunftsvisionen“ die Welt im Jahr 2222
Der Phantasie waren keine Grenzen gesetzt!
Zu diesem Thema wurden in der Altersgruppe der 12 – 15jährigen 36 Werke und in der Altersgruppe der 16 – 21jährigen vier Arbeiten aus den Bereichen der Bildenden Kunst eingereicht.

Die Fachjury, bestehend aus Frau Hilde Seyboth, Frau Ingrida M. Suokaite, Herrn Gerhard Derriks und Herrn Dr. Georg Jakobs wählte folgende Preisträger aus:

Altersgruppe der 12 – 15jährigen

1. Preis (300 €) Pamela Hilgert aus Egenhofen mit dem Werk „2222 – Die Warnung“.
2. Preis (200 €) Elisabeth Brugglehner aus Jesenwang mit dem Werk „2222“.
3. Preis (100 €) Veronika Rehm und Imke Schirmacher aus Germering mit ihrem gemeinsamen Werk „Mega City“.



Veronika Rehm und Imke Schirmacher

Altersgruppe der 16 – 21jährigen

- Der 1. Preis (500 €) wurde nicht vergeben.
2. Preis (300 €) Lea Roth aus Eichenau mit dem Werk „Pinata – und wann bricht die Seele endlich heraus?“
 3. Preis (100 €) Maria Weiss aus Puchheim mit dem Werk „Enjoy the symphony 2222“

Herr Gerhard Derriks hatte zusätzlich Sonderpreise für die Orlando-di-Lasso Realschule in Maisach und die Ferdinand-von-Miller Realschule in Fürstenfeldbruck von jeweils 100 € für deren aktive und zahlreiche Teilnahme ausgelobt.

Im Rahmen der Vernissage in Haus 11 in Fürstenfeld übergaben Herr Dr. Georg Jakobs von der Bürgerstiftung und Herr Gerhard Derriks im Namen der Jury die Preise an die Gewinner.

Bürgerstiftung präsentiert sich beim Tag der offenen Tür von Coca-Cola

Am 21. Mai feierte Coca-Cola auf seinem Werksgelände in Fürstenfeldbruck seinen 125. Geburtstag. Coca-Cola lud die Bürgerstiftung ein, sich und ihre Projekte mit einem eigenen Stand zu präsentieren. Viele Tausend Besucher kamen zum Tag der offenen Tür und konnten sich am Stand der Bürgerstiftung über deren Arbeit informieren.

Der Gesamterlös einer Schnitzeljagd wurde auf die Bürgerstiftung und die Stadtstiftung der Stadt Fürstenfeldbruck zu gleichen Teilen aufgeteilt. Unser Vorstandsvorsitzender, Herr Dr. Georg Jakobs, konnte am Abend in Anwesenheit unseres Schirmherrn, Landrat Thomas Karmasin einen Scheck in Höhe von 2.500 € für die Bürgerstiftung entgegen nehmen. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei Coca-Cola für diese großzügige Aktion.

Golfcup 2011 im Golfclub Olching

Unter dem Motto „Spielen – Helfen - Gewinnen“ findet am 8. Oktober dieses Jahres im Golfclub Olching der Golfcup 2011 der Bürgerstiftung statt. Präsentiert wird diese Benefizveranstaltung zugunsten der Bürgerstiftung von unserem Hauptsponsor, der Sparkasse Fürstenfeldbruck. Anmeldung zum Turnier im Golfclub Olching, 08142 / 4829-0, bei Joachim Skambraks (siehe unten) oder im Büro der Bürgerstiftung.

Im Rahmen des Turniers findet am Mittwoch, den 5. Oktober um 19.00 Uhr ein Vortragsabend mit dem GolfFlüsterer Joachim Skambraks im Stockwerk in Gröbenzell statt. Joachim Skambraks spricht dort über das Thema „Was Manager vom Golfsport lernen können – Selbstzweifel überwinden und souverän bessere Ergebnisse erzielen“. Der Vortrag ist auch für Nicht-Golfer interessant, da diese Tipps und Anregungen auch im Wirtschaftsleben praktisch angewendet werden können. Anmeldung und Information zum Vortrag bei Joachim Skambraks, Tel. 089 / 8206819 oder post@golftraining.de.

Als Schirmherrin konnte für beide Veranstaltungen unsere Stifterin Frau Gerda Hasselfeldt, gewonnen werden.

Spielen Sie Golf? Machen Sie mit und ermuntern Sie Freunde und Bekannte dies auch zu tun. Freuen Sie sich auf eine Tombola mit vielen interessanten Preisen. Ihre Beteiligung an diesen beiden Veranstaltungen sichert uns einen finanziellen Erfolg und ermöglicht uns dadurch weiterhin unsere zahlreichen Projekte im Landkreis fortzuführen.

Unsere Mitarbeiter

An dieser Stelle stellen sich in jedem Stifterbrief Mitarbeiterinnen, Mitarbeiter oder Projektleiterinnen bzw. Projektleiter vor. Diesmal **Angelika Drey**, ehrenamtliche Mitarbeiterin in der Geschäftsstelle.



Ich heiße Angelika Drey, bin verheiratet und habe zwei erwachsene Söhne. Geboren wurde ich 1951 in Freilassing. Seit 1976 wohne ich in Fürstenfeldbruck.

Während der Kindergarten- und Schulzeit meiner Kinder engagierte ich mich in den jeweiligen Elternbeiräten. Viele Jahre arbeitete ich als Dipl. Ing (FH) in einem bekannten Fürstenfeldbrucker Architekturbüro.

Nach Beendigung meines Berufslebens fand ich bei der Brucker Tafel eine Aufgabe, mich ehrenamtlich zu betätigen. Viel Freude bereitet mir auch die Mitarbeit im Projekt „Wir lesen vor!“ im Kindergarten an der Frühlingsstraße. Seit Oktober 2010 arbeite ich ehrenamtlich als Unterstützung der Geschäftsstelle der Bürgerstiftung für den Landkreis Fürstenfeldbruck einen Vormittag pro Woche. Durch diese Tätigkeit bekam ich einen Einblick in die vielfältigen Aufgaben der Bürgerstiftung. Einblick auch in die große Anzahl von Projekten und in die umfangreiche Arbeit, die von zahlreichen, ehrenamtlichen Kräften geleistet wird. Mir ist deutlich geworden, dass unser Gemeinwesen, neben den Leistungen des Staates, der Kommunen und der Kirchen auch unser ehrenamtliches, soziales, kulturelles und naturschützerisches Engagement benötigt,

Benefizkonzert zugunsten Opstapje

Am Sonntag, den 6. November 2011 um 19.00 Uhr veranstaltet die Bürgerstiftung im Churfürstensaal des Klosters Fürstenfeld ein Benefiz-Konzert zugunsten des Projektes Opstapje. Es treten das Puchheimer Jugendkammerorchester zusammen mit Solisten aus dem Münchener Kammerorchester auf. Die Karten kosten 17 € im Vorverkauf und 18 € an der Abendkassen. Die Eintrittskarten sind beim Kreisboten erhältlich.

Bei unserem Kooperationsprojekt Opstapje besuchen ausgebildete Betreuerinnen vor allem Familien mit Kindern im Alter von 1 ½ - 3 Jahren aus bildungsfernen Verhältnissen.

Unsere neuen Stifter:

Gerhard Brosig, Emmering
Martina und Karl Drechsler, Olching
Robert Glück, Wohnbau GmbH Olching
Lions Club München-Blutenburg
MIPM GmbH, Mammendorf
Jutta und Michael Piscitelli, FFB

Nachruf Herbert Eiselt

Im Februar 2011 ist unser langjähriger Stifter und der Begründer seines eigenen Gröbenzell Fonds, Herr Herbert Eiselt, im Alter von 89 Jahren verstorben.

Im Jahr 2004 gründete er den Gröbenzell Fonds, eine Treuhandstiftung der Bürgerstiftung für den Landkreis Fürstenfeldbruck. Der Gröbenzell Fonds fördert in der Gemeinde Gröbenzell die Erziehung und Ausbildung von Kindern und Jugendlichen und unterstützt besonders soziale und caritative Zwecke.

Wir verneigen uns in Dankbarkeit vor einem großzügigen, dem Gemeinwohl verpflichteten Menschen. Er wird uns dauerhaft in Erinnerung bleiben. Sein Handeln und Wirken werden uns Verpflichtung und Maßstab sein.

Termin-Vorschau

- 29./30.07. „Der bayerische Jedermann“ Aufführung des Philharmonischen Chors (für alle Zeitspender anstatt des jährlichen Zeitspenderfestes)
- 28.09. Stifternversammlung im Churfürstensaal mit den Operbayern
- 05.10. „Der GolfFlüsterer“ in Gröbenzell, Veranstaltung in Zusammenhang mit dem Golfcup 2011
- 08.10. Golfcup 2011 im Golfclub Olching, Benefizveranstaltung zugunsten der Bürgerstiftung
- 06.11. Benefizkonzert zugunsten des Projektes Opstapje im Churfürstensaal

Impressum

Redaktion und Geschäftsstelle:
Pucher Straße 7, 82256 Fürstenfeldbruck
Tel. 0 81 41/34 87 22, Fax 0 81 41/88 82 69
E-Mail: info@buergerstiftung-lkr-ffb.de
Homepage: www.buergerstiftung-lkr-ffb.de

Verantwortlich der Vorstand:
Dr. Georg Jakobs, Dorothee v. Bary, Birgit Siebert,
Helmuth Stolle